

Ausbildung zur Pflegefachassistenz

Neben Pflegeausbildung mit Matura startet 2024 ein weiterer Zweig.

St. Margarethen. Ein neues Ausbildungsmodell für Pflegefachassistenz im Lungau beginnt im Frühjahr 2024. Mit 30 Wochenstunden soll man es dann in drei Jahren zum Abschluss schaffen. In Zusammenarbeit mit dem Gesundheitsressort des Landes setzen der Regionalverband Lungau und die Schule für Gesundheits- und Krankenpflege der SALK die Ausbildungsform um.

LH-Stellvertreter Christian Stöckl (ÖVP): „Um dem Pflege-mangel entgegenzuwirken, brauchen wir jeden, der sich für diese wertvolle Arbeit am Menschen und für die Gesellschaft interessiert. Dadurch, dass der Theorieunterricht an vier Wochentagen zu je acht Schulstunden abgehalten werden wird, erleichtern wir die Teilnahme vor allem für jene, die Betreuungspflichten haben.



Im Bild von links: Bgm. Johann Lüftenegger, Markus Schaflechner, Klaus Mittendorfer und LH-Stv. Christian Stöckl.

BILD: LAND SALZBURG

Wir sprechen mit dem Konzept aber auch jene an, die quer einsteigen und neben der Ausbildung einem Teilzeitjob nachgehen wollen.“

Am multiaugustinum gibt es bereits eine fünfjährige Pflegeausbildung mit Matura: „Wir haben daher natürlich die Räumlichkeiten sowie das Lehrperso-

nal. Wichtig war zu klären, wie die Teilzeit-Ausbildung am besten mit unserem Lehrplan kombiniert wird“, sagt multiaugustinum-Direktor Klaus Mittendorfer und fügt hinzu: „Wir haben einen Weg gefunden, wie wir unsere Ressourcen optimal nutzen und das Maximum für alle Beteiligten herausholen“.